

JAHRESBERICHT 2021 DES PRÄSIDENTEN DER ASSA-SCHWEIZ

z.Hd. Generalversammlung 2022 ASSA-CH

Vorwort

Der vorliegende Jahresbericht umfasst das Geschäftsjahr 2021 der Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter (ASSA). Er ist zuhanden der Generalversammlung verfasst. Gemäss den Statuten der ASSA findet die Generalversammlung jedes Jahr statt. Die Generalversammlung ist für die Abnahme der Jahresberichte zuständig.

Vorstand

Der Vorstand wurde an der Generalversammlung 2020 für die Amtsperiode 2020-2022 gewählt. Er traf sich im Jahr 2021 zu zwei ordentlichen, virtuellen Vorstandssitzungen. Laut Statuten sind jeweils die Präsidien der Sektionen sowie ein bis zwei weitere Städte pro Sektion im Zentralvorstand vertreten. Aktuell besteht der Vorstand aus folgenden Städten und Vertretungen:

- ▲ Mathias Gabathuler, Präsident ASSA-CH und ASSA-D, Stadtrat der Stadt St.Gallen
- ▲ Jean-Daniel Carrard, Präsident ASSS-RT, Stadtrat der Stadt Yverdon-les-Bains
- ▲ Ophélie Dysli-Jeanerret, Sekretärin ASSS-RT, Leiterin Sport und Bewegung, Stadt Yverdon-les-Bains
- ▲ Marcel Thoma, Sekretär ASSA-D, Dienststellenleiter Sport, Stadt St.Gallen
- ▲ Marie Barbey-Chappuis, Stadträtin der Stadt Genf
- ▲ Christian Bigler, Leiter Sportamt, Stadt Bern
- ▲ Pierre-Olivier Nobs, Gemeinderat der Stadt Fribourg
- ▲ Urs Schmidig, Direktor Sportamt, Stadt Zürich

Mitgliederbestand

Im Jahr 2021 gab es in der ASSA 27 neue Beitrittsanfragen; 19 bei der ASSA-D und 8 bei der ASSS-RT. Die neuen Mitglieder werden jeweils von den Sektionen aufgenommen; auch die ASSA-Schweiz heisst alle Mitglieder mit ihren Vertretungen herzlich willkommen!

Im Jahr 2021 gab es keine Austritte zu verzeichnen. Die Mitgliederzahl der ASSA ist somit gestiegen und zählte am 31. Dezember 2021 171 Mitglieder. Die ASSA freut sich sehr, seit diesem Jahr alle Kantone zu ihren Mitgliedern zählen zu dürfen. Dies stärkt das Netzwerk, verkürzt Wege und vereinfacht Zusammenarbeiten.

Nationalkampagne «Umweltgerechter Sport»

An der Generalversammlung 2018 der ASSA-Schweiz nehmen die Mitglieder den Vorschlag an, die Nachhaltigkeit im Sport zu fördern. Im Jahr 2021 schloss sich diese Kampagne mit der Übergabe des ASSA-Preises «Sport und Nachhaltigkeit». Das Gewinnerprojekt «WaldParcours» wurde anlässlich der ASSA-Tagung 2021 vom 4. Juni in St.Gallen ausgezeichnet. Die ASSA bedankt sich bei allen Bewerbenden für die spannenden Projekte. Weitere Informationen dazu auf der Webseite: <https://bit.ly/3Lx6lh4>



Vernetzung und Erfahrungsaustausch

Aufgrund der Pandemie konnten auch im Jahr 2021 leider keine physischen Anlässe organisiert werden.

Die ASSA hat ihre Mitglieder im März 2021 zu einer virtuellen Besichtigung der neuen LED-Anlage in Courgevaux (FR) eingeladen.

Am 4. Juni 2021 fand die ASSA-Tagung statt, welche jeweils von der Sektion Deutschschweiz organisiert wird. Aufgrund der Corona-Situation wurde der Anlass via Live-Streaming durchgeführt. An diesem Anlass fand auch die Generalversammlung der ASSA-Schweiz sowie die Übergabe des Preises für den Wettbewerb «Sport und Nachhaltigkeit» statt.

Kommunikation

Im Jahr 2021 wurde die Webseite (www.assa-asss.ch) weiter ausgebaut. Die im Jahr 2020 neu gestaltete Internetseite bietet eine effektivere Informationsplattform und ein wirksames Kommunikationsinstrument für das Netzwerk der ASSA.

Sportpolitik und Interessenvertretung

Die ASSA war als Gesprächspartnerin der Bundesämter in verschiedenen politischen Dossiers zur Verteidigung der Interessen der Sportämter und der Sportanlagenbetreiber aktiv.

Coronavirus

In ständigem Kontakt mit dem Bundesamt für Sport (BASPO), der kantonalen Konferenz für Sportbeauftragte (KKS) und Swiss Olympic unterstützte die ASSA ihre Mitglieder bei der Bewältigung der Krise. Die Geschäftsstelle hat u.a. Fragen und Antworten sowie Praxis-Beispiele auf der Internetseite publiziert. Auch die zahlreichen Anfragen der Mitglieder wurden beantwortet.

Lichtverschmutzung und Sport

Das BAFU hat Ende Oktober 2021 die neue Vollzugshilfe Lichtemissionen publiziert. Auch die ASSA hat im Jahr 2017 an der Konsultation zum Entwurf der Vollzugshilfe Lichtemissionen teilgenommen und hat sich in einer Arbeitsgruppe beim Erstellungsprozess beteiligt.

Sportrasenfelder und Umwelt

Das Fraunhofer-Institut UMSICHT hat eine Systemanalyse zu Kunstrasenplätzen erstellt und im Oktober 2021 die Resultate veröffentlicht. Bei der Erarbeitung waren auch einige Mitglieder der ASSA beteiligt – vielen Dank für das Engagement. Zusammen mit den Resultaten aus der Studie «Ökobilanzierung von Rasensportfeldern» der Stadt Zürich bilden die Dokumente die Grundlage für eine ASSA-Folgestudie. Im Jahr 2021 wurde eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus der ASSA-D, ASSS-RT sowie dem Schweizerischen Fussballverband gebildet, welche die Folgestudie begleitet. Für die Mitglieder sollen Erkenntnisse aus den Studien gezogen werden, welche für die ganze Schweiz gültig sind. Die Resultate werden bis Ende 2022 erwartet.

Anforderungen Sportverbände

Im Jahr 2021 rückte das Dossier «Anforderungen der Sportverbände» in den Fokus. Die Verbände und Ligen der verschiedenen Sportarten stellen in unterschiedlicher Dringlichkeit und zeitlicher Abfolge neue Anforderungen an die technische Ausrüstung der Sportinfrastrukturen der Städte und Gemeinden. Dies betrifft unter anderem die Beschaffenheit und Farbe der Hallenböden samt Markierungen, LED-Banden, Kameras für Streaming und TV-Signale oder flexible Eishockeybanden.



Oft wird zudem ein Unterschied zwischen den Zeitplänen der Sportverbände und den Entscheidungskalendern der öffentlichen Verwaltungen festgestellt. Die ASSA setzt sich dafür ein, dass der Austausch zwischen den Städten / Gemeinden und Verbänden sowie Clubs verstärkt wird.

Andere Dienstleistungen

Die ASSA vervollständigt ihr Angebot, indem sie ihren Mitgliedern eine Geschäftsstelle zur Verfügung stellt, die während des ganzen Jahres erreichbar ist. Sie bietet den Mitgliedern im Rahmen von Beratungen oder spezifischen Rechercheleistungen Unterstützung an.

Dank

Mit grosser Freude leitete ich seit Anfang 2021 das Präsidium der ASSA-Schweiz. Gemäss den Statuten, und nach der Bestätigung der Wahl durch die Generalversammlung, wird die Stadt St.Gallen das Präsidium der ASSA-Schweiz im Juni 2022 für die nächsten zwei Jahre an die Stadt Yverdon-les-Bains weitergeben.

An dieser Stelle spreche ich dem gesamten Zentralvorstand sowie allen Personen, mit welchen ich das Vergnügen hatte zusammenzuarbeiten, meinen Dank aus. Ich danke auch den Vorständen der ASSA-D und der ASSS-RT sowie dem Generalsekretariat für ihr Engagement und die Arbeit. Schliesslich bedanke ich mich bei allen Mitgliedern der ASSA für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich wünsche der ASSA alles Gute für die Zukunft und der Stadt Yverdon-les-Bains viel Freude und Erfolg bei dieser spannenden Arbeit.

St.Gallen, 19. Mai 2022

Mathias Gabathuler

*Präsident der ASSA-Schweiz
Stadtrat der Stadt St.Gallen*